



Stadt Eschweiler
Der Bürgermeister
40 Schulen, Sport und Kultur

Sitzungsvorlage

Vorlagen-Nummer

208/12

1

Datum: 21.06.12

Beratungsfolge

Sitzungsdatum

TOP

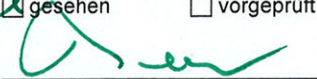
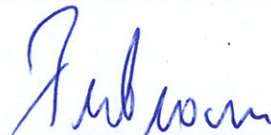
1. Beschlussfassung	Stadtrat	öffentlich	04.07.2012	
2.				
3.				
4.				

**Kunstrasenplatz der Sportfreunde 1919 Hehlrath e.V. auf der Sportanlage "Am Maxweiher", Kinzweiler;
hier: Erteilung eines Prüfauftrages an das Rechnungsprüfungsamt**

Beschlussentwurf:

Das Rechnungsprüfungsamt wird

- a.) beauftragt, den im Betreff genannten Vorgang zu prüfen,
- b.) nicht beauftragt, den im Betreff genannten Vorgang zu prüfen.

A 14 - Rechnungsprüfungsamt ☒ gesehen ☐ vorgeprüft 		Unterschriften 	
1	2	3	4
☐ zugestimmt ☐ zur Kenntnis genommen ☐ abgelehnt ☐ zurückgestellt	☐ zugestimmt ☐ zur Kenntnis genommen ☐ abgelehnt ☐ zurückgestellt	☐ zugestimmt ☐ zur Kenntnis genommen ☐ abgelehnt ☐ zurückgestellt	☐ zugestimmt ☐ zur Kenntnis genommen ☐ abgelehnt ☐ zurückgestellt
Abstimmungsergebnis	Abstimmungsergebnis	Abstimmungsergebnis	Abstimmungsergebnis
☐ einstimmig ☐ ja	☐ einstimmig ☐ ja	☐ einstimmig ☐ ja	☐ einstimmig ☐ ja
☐ nein	☐ nein	☐ nein	☐ nein
☐ Enthaltung	☐ Enthaltung	☐ Enthaltung	☐ Enthaltung

Sachverhalt:

Mit Schreiben vom 07.05.2012 (**Anlage 1**) beantragte die UWG Stadtratsfraktion zum einen die Beantwortung konkreter Fragen zur Errichtung des Kunstrasenplatzes auf dem Sportgelände „Am Maxweiher“, Eschweiler-Kinzweiler, und zum anderen die Erteilung eines Prüfauftrages des mit der Maßnahme verbundenen Sachverhaltes durch den Stadtrat an das Rechnungsprüfungsamt.

Bereits in der Sitzung des Sportausschusses am 08.05.2012 wurde seitens der Verwaltung, ergänzend zur erstellten Verwaltungsvorlage Nr. 143/12, eine Stellungnahme zur Verweisung des Themas in den nichtöffentlichen Teil der Sitzung vorgenommen.

Zum o.a. Schreiben aufgeführten Fragenkatalog der UWG Stadtratsfraktion wurden sowohl in der Sitzung des Sportausschusses als auch des Planungs-, Umwelt- und Bauausschusses am 24.05.2012 Erläuterungen abgegeben.

Gemäß § 4 Nr. 1 der Rechnungsprüfungsordnung kann der Stadtrat einen entsprechenden Auftrag an das Rechnungsprüfungsamt erteilen, den Vorgang zur Errichtung des Kunstrasenplatzes der Sportfreunde 1919 Hehlrath e.V. auf der Sportanlage „Am Maxweiher“, Kinzweiler, zu prüfen.

Haushaltsrechtliche Betrachtung:

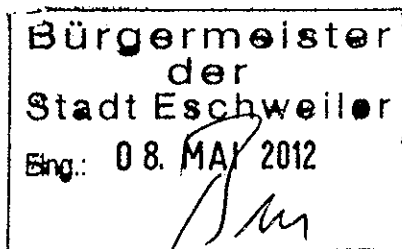
Keine haushaltsrechtlichen Auswirkungen.

Stadtratsfraktion **UWG**

Unabhängige Wählergemeinschaft Bürger für Eschweiler

UWG-Fraktion, Johannes-Rau-Platz 1, 52249 Eschweiler

Stadt Eschweiler
Herrn Bürgermeister Bertram
Johannes-Rau-Platz 1
52249 Eschweiler



Zimmer 178; Tel.: 02403/71-546; Fax: 71-521
Email: uwg-fraktion@eschweiler.de
Internet: www.uwg-eschweiler.de

Vorsitzender: **Erich Spies**
Telefon: 02403/66300

Stellv. Vorsitzender: **Manfred Waltermann**
Telefon: 02403/505671

Geschäftsführer: **Hubert Müller**
Telefon: 02403/23725

Eschweiler, 07.05.12

Prüfauftrag an Rechnungsprüfungsamt der Stadt Eschweiler

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die UWG-Fraktion hat mit Schreiben vom 12.04.2012 einen schriftlichen Bericht der Verwaltung für die Sitzung des Sportausschusses zur Anlegung eines Kunstrasenplatzes auf dem Sportplatz Kinzweiler angefordert.

Mit Einladung vom 27.04.2012 ist uns die Tagesordnung für die Sitzung am 08.05.2012 zugegangen. U.a. ist als TOP A7 im öffentlichen Teil „Kunstrasenplatz der Sportfreunde 1919 Hehlrath e.V. auf der Sportanlage „Am Maxweiher“, Kinzweiler hier: Sachstandbericht“ vorgesehen.

Mit Schreiben vom 04.05.2012 (!) wird den Mitgliedern des Sportausschusses unter Beifügung der Verwaltungsvorlage 143/12 vom 03.05.2012 mitgeteilt, dass diese Vorlage „als Tagesordnungspunkt B1 jetzt im nicht öffentlichen Teil beraten wird“.

Der Beschlussentwurf in der VV 143/12 lautet: „Die Ausführungen im Sachverhalt werden zur Kenntnis genommen“ – eine Beratung, wie ursprünglich vorgesehen, ist damit ausgeschlossen.

Die UWG-Fraktion ist mit der Verschiebung des TOP A7 in den nicht öffentlichen Teil der Sitzung des Sportausschusses nicht einverstanden.

Da es sich bei dem Sportplatz in Kinzweiler um ein städtisches Grundstück handelt, erbittet die UWG-Fraktion zu folgenden Fragen konkrete Unterrichtung nicht nur des Sportausschusses, sondern auch des Planung-, Bau- und Umweltausschusses.

- Wer hat wann Angebote für welche Baumaßnahmen veranlasst und an wen sind die Angebote gerichtet?

- Wer ist Auftraggeber, wer hat die Bauaufsicht?
- Welche Vereinbarung wurde mit wem getroffen hinsichtlich der Rechnungserstellung, des Rechnungsempfängers und der Gewährleistung?
- Weshalb wurde erst lange nach dem Beginn der Baumaßnahmen ein Baustopp seitens des Bauordnungsamtes verfügt?
- Welche Konsequenzen hat der Baustopp bzw. haben die ohne Genehmigung ausgeführten Baumaßnahmen im Hinblick auf entstandene Kosten und eventuelle Rückbauten?
- In welcher Höhe ist der „Investitionskostenzuschuss“ in Höhe von 300.000 € (Haushaltsansatz) bisher von wem abgerufen oder an wen bezahlt worden?
- Wer haftet für eventuelle Mehrkosten?

Außerdem beantragt die UWG-Fraktion, dass der Rat der Stadt in seiner nächsten Sitzung am 04. Juli 2012 dem Rechnungsprüfungsamt den Auftrag erteilt, den mit der gesamten Maßnahme verbundenen Sachverhalt ausführlich darzustellen.

Freundliche Grüße



Erich Spies
Fraktionsvorsitzender